

## Assemblée Générale Ordinaire le mercredi, 27 April 2017

### Bericht von Christiane Betz (Sekretärin der ATE)

Unser Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Françoise Folmer (Präsidentin), Sabrina Lichter (Vizepräsidentin), Christiane Betz (Sekretärin), Ludwig Barth (Schatzmeister), Myra Bertrang, Irène Ciré, Josée Courtois Jutta Duerholt, Caroline Krecké, Isabelle Kremer, Isabelle Steffen-Wagner (Mitglieder).

9 Versammlungen des Vorstands im Jahr 2016

Behandlungen pro Woche im Jahr 2016: **84 Kinder und Erwachsene**

**Hippotherapie: 43 Patienten**, im Alter zwischen 4 und 68 Jahren

**Team** der Hippotherapie besteht aus :

Dr. Azzolin ; jeder Patient wird medezinisch untersucht um Kontraindikationen auszuschliessen

2 Krankengymnastinnen mit Zusatzausbildung mit dem Pferd

1 Ergotherapeutin mit Zusatzausbildung mit dem Pferd

1 Ergotherapeutin ohne Zusatzausbildung

1 Sozialpädagogin mit Zusatzausbildung

2 Co-Therapeuten

10 Helfer

Das sind insgesamt 17 Personen

**Heilpädagogisches Voltigieren sowie Hippopädagogik: 41 Kinder** im Alter zwischen 6 an 16 Jahre, davon 5 Kinder mit einem leichten motorischen oder/mentalen Defizit.

Voltigiergruppen finden statt: Dienstags, Donnerstags nachmittags, Samstag morgens; die Gruppen sind mit unterschiedlichen Zahlen an Mitglieder besetzt, je nach Schweregrad der Problematik der Kinder.

**Heilpädagogisches Reiten: 1 Gruppe mit 4 Kinder.**

Die Kinder werden spielerisch ans selbständige Reiten herangeführt auf unsern ruhigen und gut ausgebildeten Pferden, bis sie ein ausreichendes Basiswissen haben und in normalen Reitbetrieben funktionieren können.

Wir haben **Schulprojekte** zusammen mit den **Gemeinden Sanem** = 2 Gruppen zu je 5 Kinder und **Gemeinde Monnerich** mit 1 Gruppe zu 5 Kinder; 3 Gruppen mit zum Teil extrem schwierigen Kindern oder Kinder mit ausgeprägten Teilleistungsstörungen kommen während der Schulzeit in die Therapie mit/auf dem Pferd Dienstags und Donnerstags morgens

Nathalie Betz arbeitet als Lehrerin in der Gemeinde Sanem; sie hat eine Zusatzausbildung im heilpädagogischen Reiten/Voltigieren und wird für dieses Projekt von ihrem Schulunterricht freigestellt. Eine Sozialpädagogin, Déborah Salucci, die in der Gemeinde Sanem in der Schulstruktur arbeitet, ist seit Beginn des Schuljahrs 2013-2014 bei diesem Projekt dabei; sie

holt die Kinder mit einem Kleinbus in den jeweiligen Schulen ab und steht Nathalie als Co-Therapeutin mit den 2 Gruppen zur Seite.

Franziska Schneider, arbeitet als Heilpädagogin seit September 2015 bei der ATE; sie wurde für 20 Stunden fest angestellt; sie leitet die Voltigiergruppen von Dienstags und Donnerstags Nachmittags; sie leitet ausserdem die Reitgruppe und die Gruppe vom Schulprojekt Monnerich.

**Im pädagogisch, psychomotorischen Bereich sind zur Zeit eingesetzt:**

- 1 Lehrerin mit einer Zusatzausbildung mit dem Pferd
- 1 Sozialpädagogin mit einer Zusatzausbildung mit dem Pferd
- 1 Heilpädagogin mit einer Zusatzausbildung mit dem Pferd
- 2 Sozialpädagoginnen als Co-Therapeutinnen
- 1 Helferin

Im Schuljahr 2015 - 2016 machten **12 Studentinnen** ein Praktikum bei uns:

- 1 Lehrerin (Ausbildung Tiergestützte Therapie)
- 3 Schülerinnen Lycée Technique 11e PS
- 1 Krankengymnastin
- 1 Studentin in Sozialpädagogik/Trier
- 1 Schülerin Lycée Classique 3e
- 1 Schülerin 9e Pratique Lycée Technique
- 1 Schülerin 5e Lycée Classique
- 1 Schülerin Waldorfschule (5 Wochen)
- 1 Studentin Infirmière
- 1 Studentin/Psychologie (3 Wochen)

**Hippopädagogische Freizeitaktivitäten im Jahr 2016**

Aktivität mit **ALAN (Maladies Rares)** in unserm Therapiestall am 8.April 2016 mit 8 Kindern mit einer Behinderung plus Geschwister.

Der **Centre de Propédeutique aus Walferdingen** kommt regelmässig mit **8 jugendlichen Schülern** mit motorischen sowie mentalen Defiziten und 2 Sozialpädagogen. Es ist eine hippopädagogische Aktivität: Beginn mit Bürsten von 3 unserer kleinen Ponys und 2 Esel; anschliessend Aufbau eines Parcours zusammen mit den Schülern; 1 oder 2 Pferde (hängt von einem zusätzlichen Helfer ab) stehen bereit zum Reiten; gleichzeitig gehen die andern Schüler mit ihren Ponys oder Esel durch den Parcours; Geschicklichkeitsspiele werden eingesetzt. Diese Gruppe war **9x** anwesend.

Aktivität an einem Nachmittag mit 18 behinderten Erwachsenen der **Fondation Kraitzbiert** im Juli 2016.

**Eine Übersicht über unsere Aktivitäten im Jahr 2016**

Am Samstag, den **22.April 2016** fand das Fest „**Duck Race**“ im Petrustal statt, organisiert von allen Service Club „Table Ronde“ Luxemburg. Wir waren mit 2 Therapiepferden und 2 kleinen Ponys von Vanessa Reiffer dabei zum Ponyreiten und haben die Spende von den Einnahmen 2016 bekommen, das waren

21 000.-€.

Am **22.-24.April 2016** fand ein internationales Treffen der Interessengemeinschaft der Hippopädagogen in **Dresden** statt. Dieser professionelle Austausch mit zusätzlicher Fortbildung findet jedes Jahr in einem andern Land statt. Uns wurde ein interessantes soziales Projekt der Stadt Dresden vorgestellt; dort werden Kinder aus sozial schwachen, oft drogen belasteten Familien, mitten in Dresden tiergestützt betreut; uns wurden auch Aktivitäten mit ihren Pferden vorgestellt.

#### **Assemblée Générale am 4.Mai 2016**

„**Tag der Offenen Tür**“ am **12. Juni 2016** in unserm Therapiestall, organisiert mit Hilfe des **Fifty-One**. Thema des Tages: Theaterstück „**E Pony geet ob Rees**“ wo alle unsere Pferde und Esel mit ihrer Lebensgeschichte vorgestellt wurden und eine Vorführung im heilpädagogischen Voltigieren.

Als Abschluss unserer Therapien im medizinischen Bereich Ende **Juli 2016** haben wir für ein paar Stunden alle Kinder mit ihren Eltern zu einem Fest eingeladen. Das ist die Gelegenheit für unsere motorisch und geistig behinderten Kinder unsere Ponys und Esel zu putzen und im nahen Kontakt mit ihnen zusammen zu sein. Ein Hindernisparcours mit Geschicklichkeitsspielen wurde angeboten.

Zum Abschluss gab es ein gemütliches Zusammensitzen bei Grillfleisch und Salaten.

**Im Juli 2016** fanden zusätzlich an 2 Nachmittagen die **Abschlussfeste** unserer Voltigier- und Reitkinder statt. Das Abschiednehmen von manchen Kinder und Patienten fällt uns jedes Jahr sehr schwer.

Im **August 2016** kam der Tinker „Pierrot“ zu uns.

Am **17. September 2016** Musikfestival „Back to the Roots“ in Differdingen zugunsten der Stiftung „Thierry Van Verweke“. Wir waren mit vielen Helfern der ATE dabei; von der ATE angeboten wurden Ponyreiten mit 2 Therapiepferden und 4 kleinen Ponys und 2 Stände mit Kuchen und T-Shirt Verkauf der ATE.

Am **8. Oktober 2016** fand die medizinische Untersuchung unserer neuen Patienten für das Schuljahr 2016-2017 statt mit Dr. Azzolin und allen Therapeuten der Hippotherapie. Wir haben **13** neue Patienten für die Hippotherapie angenommen.

Am **12. Dezember 2016** Schecküberreichung der Schule Monnerich von den Einnahmen ihres Winterfestes

Am **16. Dezember 2016** fand ein Benefiz-Essen organisiert von „**Monnerech hëllëft**“ zugunsten unserer Therapie mit Pferden statt

2x/Jahr Veterinärin Maren Hessing für die **Zähne/Pferde**.

#### **Wieviele Pferde haben wir zur Zeit ?**

Wir haben **8 Pferde, 3 kleine Poneys und 2 Esel**: im Ganzen sind es **13**.

Verschiedene Reiterinnen helfen uns unsere Pferde zu reiten und zu gymnastizieren.

### **Wer macht die Arbeit im Stall und rundherum?**

Seit Januar 2008 haben wir Shemsi eingestellt für 40 Stunden.

Eine weitere Person hilft uns an Sonn-und Feiertagen, sowie als Ersatz für Shemsi während eines Krankenscheins oder Urlaubs.

Leider sind die Gehälter nicht gedeckt über eine Konvention mit dem Unterrichtsministerium.

### **Dankeschön**

Wir bedanken uns bei allen Helfer und Helferinnen unserer Therapien; ohne ihre Mithilfe sind unsere Therapieeinheiten nicht ausführbar.

Unsern grossen Dank möchte ich vor allem unseren gemeinnützigen Helfern ausdrücken.

All unsern Sponsoren, vor allem dem Service Club „Fifty-One“, ein herzliches Dankeschön.

Wir danken Marc Liesch vom Fifty-One; er hilft uns mit seiner Fiduciaire beim Ausrechnen von unsern 2 Gehältern.

## Projekte für 2017

Beteiligung an der „Nuit des Sports“ am 20. Mai 2017 in Mondercange mit 2 Therapiepferden und 2 kleinen Ponys von Vanessa Reiffer

**35ter Geburtstags am 27.-28. Mai 2017** in unserm Stall; die ATE wird dabei weiterhin unterstützt vom Service Club “Fifty-One”.

### Samstags:

- Randonnée Velo tout Terrain/Mondercange Morgens
- Rallye auch zugänglich für Rollstühle im Park Molter/Mondercange Nachmittags mit Preisverteilung und musikalischer Begleitung

### Sonntags:

- Therapievorstellungen: 1 Voltigiereinheit und 1 Reiteinheit
- Arbeit mit dem Pferd vom Boden aus
- Konzert: „Knupperten“/Walferdange

Franziska Schneider ist nun 2 Jahre bei der ATE angestellt als Heilpädagogin im pädagogischen Bereich; leider möchte Franzi uns wieder verlassen. Wir sind auf der Suche nach einer neuen Therapeutin

Franziska hat Änderungen im heilpädagogischen Bereich durchgezogen:

Sie führt 3 Reitgruppen (bis jetzt 1 Reitgruppe)

1 Gruppe mit 2 Kindern

2 Gruppen mit 4 Kindern

4 Voltigiergruppen

Isabelle Steffen arbeitet zum Teil im Einzel-Setting, d.h. mit 1 Kind. Sie führt eine Gruppe mit 4 kleinen Trisomie-Kinder (zwischen 4-6 Jahren)

Wir haben 2 Pferde „Joe“ und „Pierrot“ in der Einarbeitung zum zukünftigen Therapiepferd.